

ESCAPE 2

Betriebshandbuch

Deutsche Version

SUPAIR-VLD
PARC ALTAÏS
34 RUE ADRASTÉE
74650 ANNECY CHAVANOD
FRANCE

45°54.024'N / 06°04.725' E

RCS 387956790

Datum Version: A3



Herzlichen Dank, dass du dich für ein ESCAPE 2 entschieden hast. Wir sind stolz unsere gemeinsame Leidenschaft Gleitschirmfliegen mit dir zu teilen.

SUP'AIR entwickelt, produziert und vertreibt Produkte für den Flugsport seit 1984. Durch die Wahl eines SUP'AIR Produktes profitierst du von mehr als 30 Jahren Fachwissen, Innovationen und Image. Dies ist unter anderem eine Philosophie : unermüdliches Arbeiten, um bessere Produkte zu entwickeln und eine qualitativ hochwertige Produktion in Europa zu erhalten.

Du wirst hier eine Betriebsanleitung vorfinden, die vollständig, eindeutig und hoffentlich ansprechend zu lesen ist. Wir empfehlen dir es sorgfältig zu lesen !

Auf unserer Webseite www.supair.com wirst du die neusten aktuellen Informationen über dieses Produkt finden. Falls du weitere Fragen hast, sei so frei und wende dich an deinen Händler und natürlich steht dir auch das gesamte SUP'AIR Team zur Verfügung info@supair.com

Wir wünschen dir bezaubernde, unzählige Flugstunden und immer mit einer glückten Landung.

Das SUP'AIR Team

| | |
|--|----|
| Inhaltsverzeichnis | 3 |
| Einführung | 4 |
| Technische Daten | 5 |
| Größenwahl | 6 |
| Komponenten | 7 |
| Gurtzeugübersicht | 8 |
| Gesamtübersicht der Rucksackfunktionen | 9 |
| Zum Airbag | 11 |
| Einbau des Beschleunigersystems (optional) | 12 |
| Anbringung des Beinstreckers (optional) | 13 |
| Rettungsschirmeinbau | 14 |
| Einstellungen | 17 |
| Flugverhalten | 20 |
| Vorflug Check | 21 |
| Start | 23 |
| Zubehör | 25 |
| Wartung | 26 |
| Service Heft | 29 |



Bildrechte : SUPAIR



Willkommen in der Welt des Walk and Fly ! Mit dem ESCAPE 2 bist du ausgestattet mit einem leichten und vollständigem Produkt, das dir deinen Horizont im alpinen Fliegen erweitert. Großer Komfort, reinrassiger Airbag, die Möglichkeit zur Befestigung eines Rettungsschirmcontianer sind die Charakteristiken des gut abgestimmten Gurtzeugs. Es ist nach dem Start bereit die Thermik in Angriff zu nehmen, wohin dich auch immer der Wanderweg geführt hat.

Nachdem das Handbuch gelesen ist, weisen wir dich darauf hin, dein Gurtzeug vor dem ersten Flug einzuhängen, um die Einstellungen und Funktionen zu testen.

Übrigens: Drei Faktoren werden dir helfen das Betriebshandbuch zu lesen



Hinweis



Achtung!



Gefahr!!



Technisches Datenblatt

A Rückenlänge (cm)

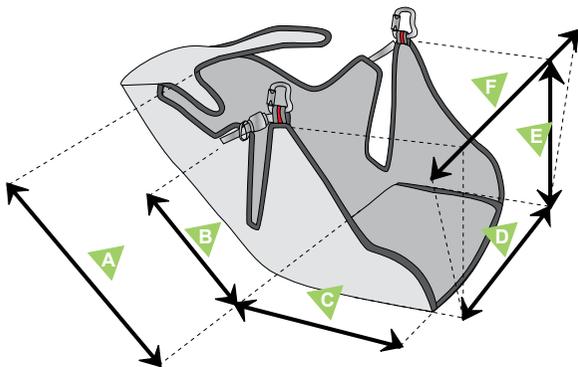
B Rückenneigungshöhe (cm)

C Sitztiefe (cm)

D Sitzbreite (cm)

E Karabiner Höhe (cm)

F Karabiner Abstand (cm)



| | S | M | L |
|--|----------------------|------------|------------|
| Größe des Piloten | 155-170 cm | 165-180 cm | 175-190 cm |
| Startgewicht | 50-70 kg | 60-80 kg | 70-95 kg |
| Gurtzeuggewicht (+ Karabiner +Beschleuniger) | 2200g | 2350 g | 2550 g |
| Gebaut für | Parapente uniquement | | |
| A Rückenlänge(cm) | 61 | 65 | 69 |
| B Rückenneigungshöhe (cm) | 34 | 36 | 38 |
| C Sitztiefe (cm) | 35 | 38 | 41 |
| D Sitzbreite (cm) | 36 | 38 | 40 |
| E Karabiner Höhe (cm) | 42 | 42 | 44 |
| F Karabiner Abstand (cm) | 28-49 | 28-49 | 28-49 |
| Protector System : Airbag (Volumen) | Ja | | |
| Protector System : Bumpair (Dicke) | Nein | | |
| Zulassung | EN 1651 & LTF 91/09 | | |
| Flug : Tandem (Pilot- Passagier) | Nur für passagiere | | |
| Flug : Acrofliegen | Nein | | |
| Windschlepp | Ja* | | |
| kompatibel auch für Quick-out Karabinern | Nein | | |

* Überprüfe das Handbuch des Windensystems und die vorschritten.

Das Gurtzeug wird mit 2 Stück 30mm Alu-Twistlock-Karabiner (138 Gramm das paar). Eine Gewichtsreduktion ist möglich durch die Verwendung von « Connects » (24 Gramm das paar).

Die richtige Wahl der Größe ist wichtig. Du findest hier unten stehend eine Größen- / Gewichtstabelle, die dir bei der richtigen Größenwahl helfen soll. Wir empfehlen dir das Gurtzeug in einer Gurtzeugaufhängung in unterschiedlichen Größen bei deiner Flugschule auszuprobieren, um sicher zu sein, dass es die richtige Größe ist.

Eine vollständige Liste unserer Händler findest du bitte hier : www.supair.com

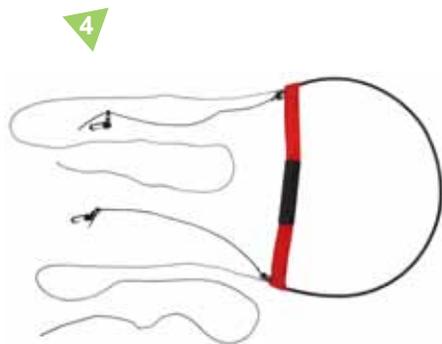
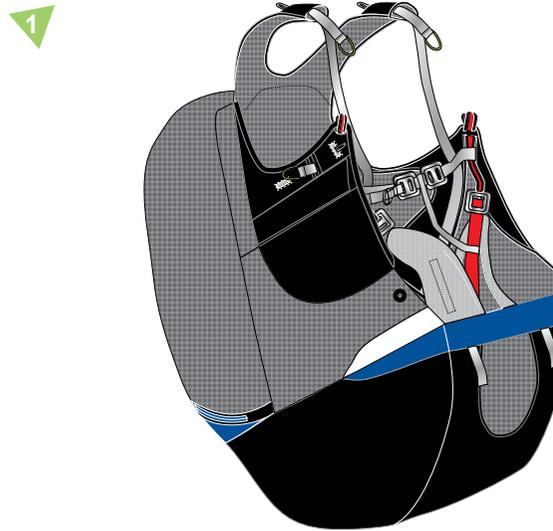
| Größe Gewicht | 1m45 | 1m50 | 1m55 | 1m60 | 1m65 | 1m70 | 1m75 | 1m80 | 1m85 | 1m90 | 1m95 | 2m | 2m05 |
|------------------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|----|------|
| 50 | | | | S | S | S | | | | | | | |
| 55 | | | S | S | S | S | | | | | | | |
| 60 | | | S | S | S | | | M | | | | | |
| 65 | | | S | S | | | M | M | | | | | |
| 70 | | | S | | M | M | M | M | L | | | | |
| 75 | | | | | M | M | M | M | L | L | | | |
| 80 | | | | | M | M | M | | L | L | | | |
| 85 | | | | | | | | L | L | L | | | |
| 90 | | | | | | | | L | L | | | | |
| 95 | | | | | | | L | L | | | | | |
| 100 | | | | | | | | | | | | | |
| 105 | | | | | | | | | | | | | |
| 110 | | | | | | | | | | | | | |

- S
- S/M
- M
- M/L
- L

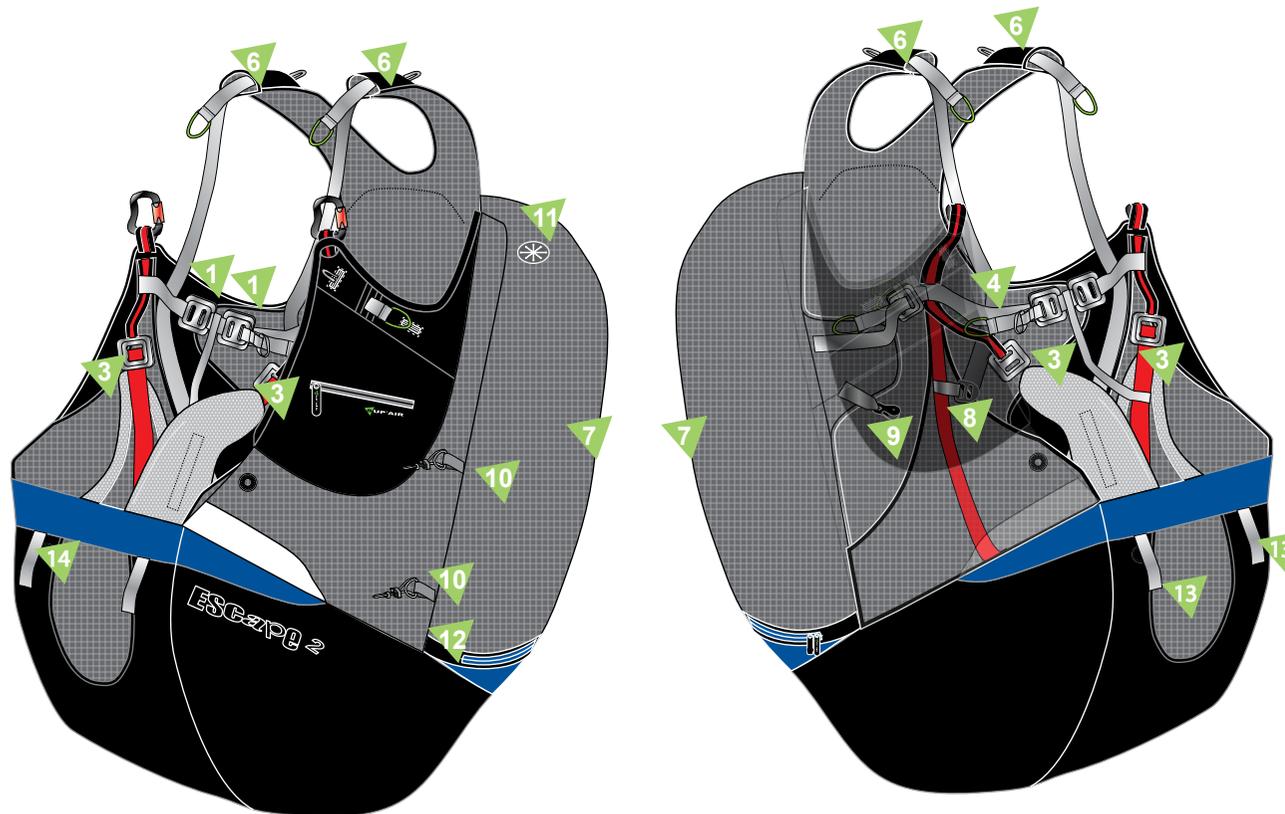
- 1 Rettungsschirmgriff
- 2 30 mm Alu-Twistlock-Karabiner

Optional

- 4 Zweistufiger Beschleuniger
- 5 Kurzer Beinstrecker
- 6 Frontrettungsschirmcontainer



Die Grafik wird dir beim Lesen hilfreich sein.



- 1 Automatikschließe
- 2 Safe-T-bar
- 3 Beingurtschließe
- 4 Brustgurtversteller
- 5 Rückenneigungseinstellung
- 6 Schultergurtversteller
- 7 RückenAirbag
- 8 Versteller für Beinstrecker
- 9 Beschleunigerumlenkrollen
- 10 Halterung für Wanderstöcke
- 11 Öffnung für Trinkschlauch
- 12 Airbag Verriegelungssystem
- 13 Klett zur Befestigung des Beinstreckers
- 14 Reißverschluss Zugvorrichtung zur Schließung des Airbags

Das ESCAPE 2 ist ein funktioneller Rucksack, der einen guten Tragekomfort mit kompletter Ausstattung. Es hilft dir beim Planen deiner Reisen und Hike and Fly-Touren.



- 1 Kompressionsbänder
- 2 Elastische Halterungen für Wanderstöcke
- 3 Dehnbare Seitentaschen
- 4 Verstellbare Gurte zur Gewichtsverteilung
- 5 Brustgurt
- 6 Komprimiersystem des Rucksacksvolumens
- 7 Verstellbarer Hüftgurt
- 8 Verstellbarer Tragegurt
- 9 Hüftgurttasche
- 10 Eispickelhalterung

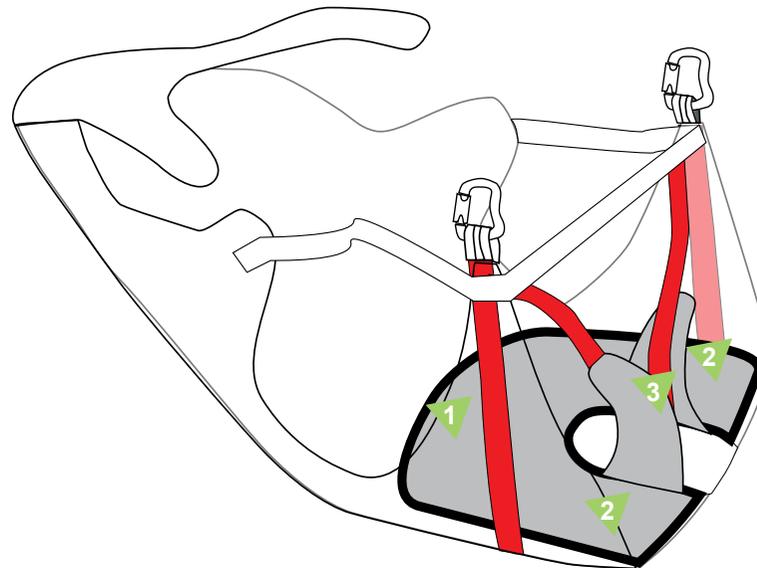
Beim ESCAPE 2 wurde die geteilte Beinaufhängung überarbeitet. Es ist einen Mix zwischen geteilten Beinen und Sitzbrett.

1 2 Die Beine sind nebeneinander wie beim Sitzbrett, aber auf eine flexible weise, so dass es die Form der Oberschenkel annimmt.

Die Bewegungsfreiheit während des Starts ist die selbe, aber während des Fliegens sind die Beinbewegungen nicht so unabhängig wie bei Gurtzeugen mit geteilter Beinaufhängung : die Beine sind ähnlich angeordnet wie bei Sitzbrettgurtzeugen. Trotzdem ist die Gewichtsverlagerung nicht so radikal wie mit Sitzbrettern und hilft ein stabileres Handling zu haben. Dies ist ideal für Hike and Fly wie auch für Miniwings und sogar Speedriding.

Darüber hinaus bietet das FLEX SEAT mehr Komfort als normale geteilte Beinaufhängungen.

3 Schließlich verbessert das FLEXSEAT mit einer direkten Verstrebung zwischen den Beinen die Körperhaltung und die Beine sind auf einer Linie ähnlich wie beim Sitzbrett.





Für den Fall eines Aufpralls auf das Gesäß oder dem Rücken hat das ESCAPE 2 ein eingebautes Dämpfungssystem, das Airbag genannt wird. Der Zweck des Airbags ist die gespeicherte Energie im Falle eines Aufpralls zu absorbieren und zu verteilen.

Wie funktioniert es? : der Airbag ist bei einigen unserer Gutzeugmodelle verbaut und beinhaltet eine oder mehrere Kammern aus Stoff. Diese Kammern werden durch eine Klappe beim Einlass mit Luft des Fahrtwinds befüllt. Zur schnelleren Belüftung wird dies durch halb versteifte Komponenten oder Kabel und oder flexible Materialien unterstützt (vor allem während dem Start).

Im Falle eines Aufpralls wird die Luft im Airbag komprimiert und dann durch die Mikro-Perforation der Nähte und dem Lufteinlass ausgestoßen. Dieser Prozess bietet eine progressive Abbremsung und reduziert die absorbierte Energie des Piloten.

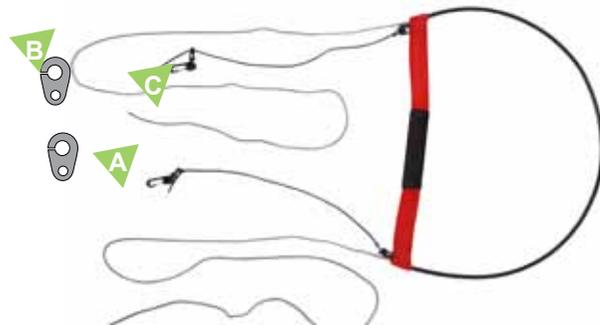


Warnung! : Im Falle eines senkrechten Aufpralls ist die absorbierte Energie begrenzt. Der Airbag wird den Benutzer nicht schützen bei seitlichen, frontalen oder bei einem senkrechten Aufprall mit hoher Geschwindigkeit.



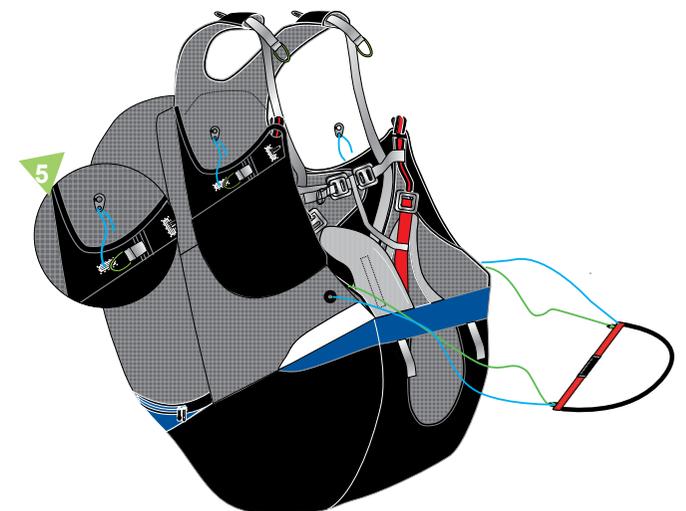
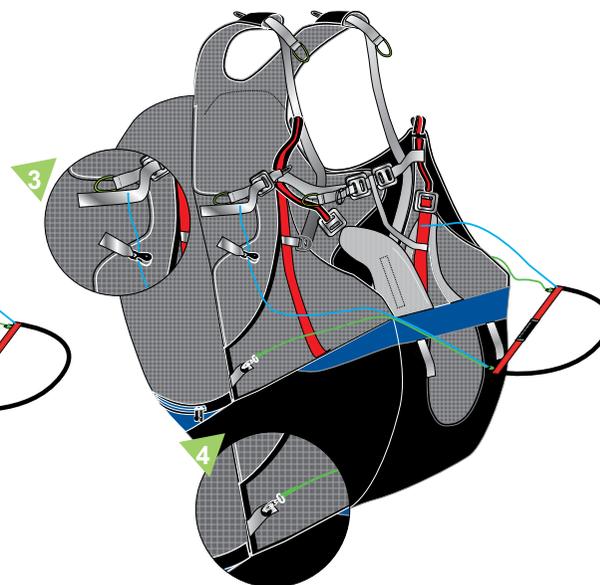
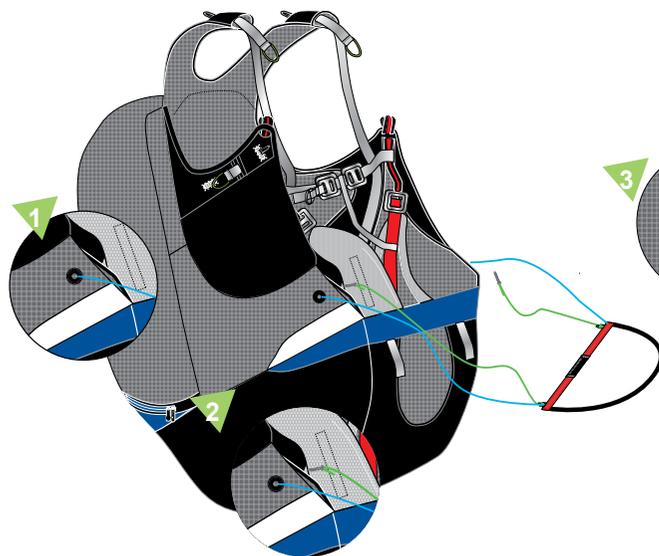
Gefahr! : Wenn der Airbag schon zuvor benutzt wurde, können möglicherweise ein vorzeitiger Verschleiß und Risse im Material auftreten, die die Funktionstüchtigkeit und Effizienz der erforderlichen Sicherheitskriterien beeinträchtigt. Wenn dies der Fall ist, muss eine Sichtkontrolle des Airbags durchgeführt werden (Nähte und Material). Falls irgend eine Art von Schaden entdeckt wird und eine Reparatur nötig ist, dann kontaktiere deinen Händler / Importeur oder unseren Service-Center um Informationen zu erhalten, wie man weiter verfährt.

Das ESCAPE 2 ist vorgerüstet zur Anbringung der meisten momentan aktuell gängigen Speedsysteme auf dem Markt. Unter anderem aus der SUPAIR Beschleunigerrange, der leichte Zweistufige Beschleuniger mit Rückholssystem.



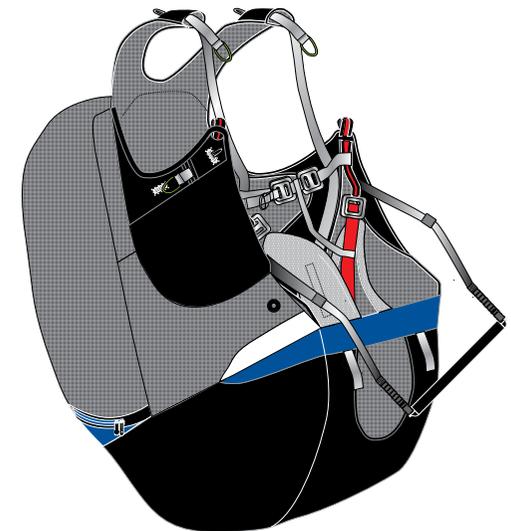
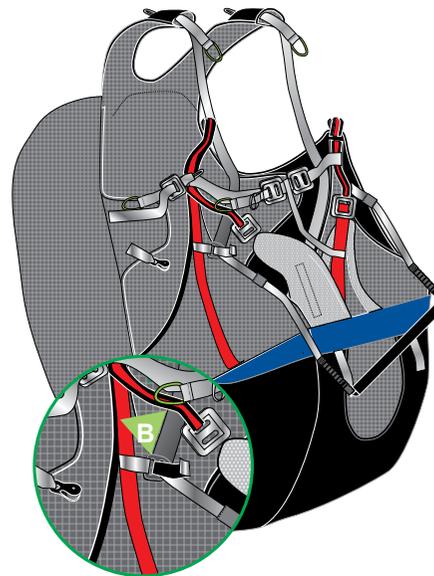
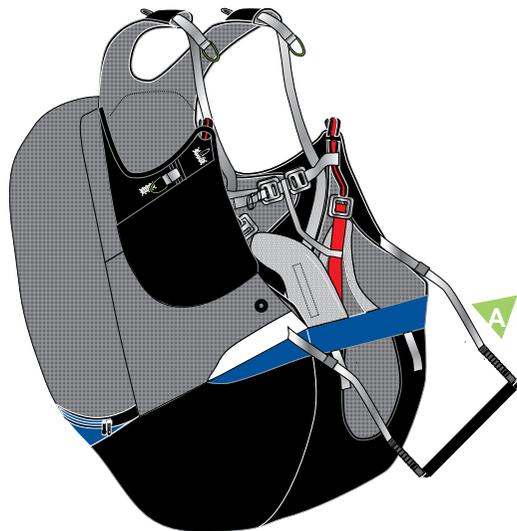
- A** Leinen
- B** Brummelhaken
- C** Elastisches Beschleunigerrückholssystem

- 1** Stecke die Beschleunigerleine durch die Öse..
- 2** Führe die Leine vorbei am elastischen Rückholgummi und hinter der Gurtzeugverkleidung
- 3** Stecke nun die Leine nun durch die Beschleunigerumlenkrolle.
- 4** Fixer à la sellette via l'oeillet métallique cousu au fond de l'assise.
- 5** Befestige nun am Ende der Leine die Brummelhaken, die an den Tragegurten deines Gleitschirms eingehängt werden. Stelle die passende Länge ein und knote den Brummelhaken fest.



Das ESCAPE 2 ist zur Befestigung des Beinstreckers vorgerüstet.

Fädle das Gurtband durch den Versteller, der sich vorne an der Seite des Gurtzeuges befindet.



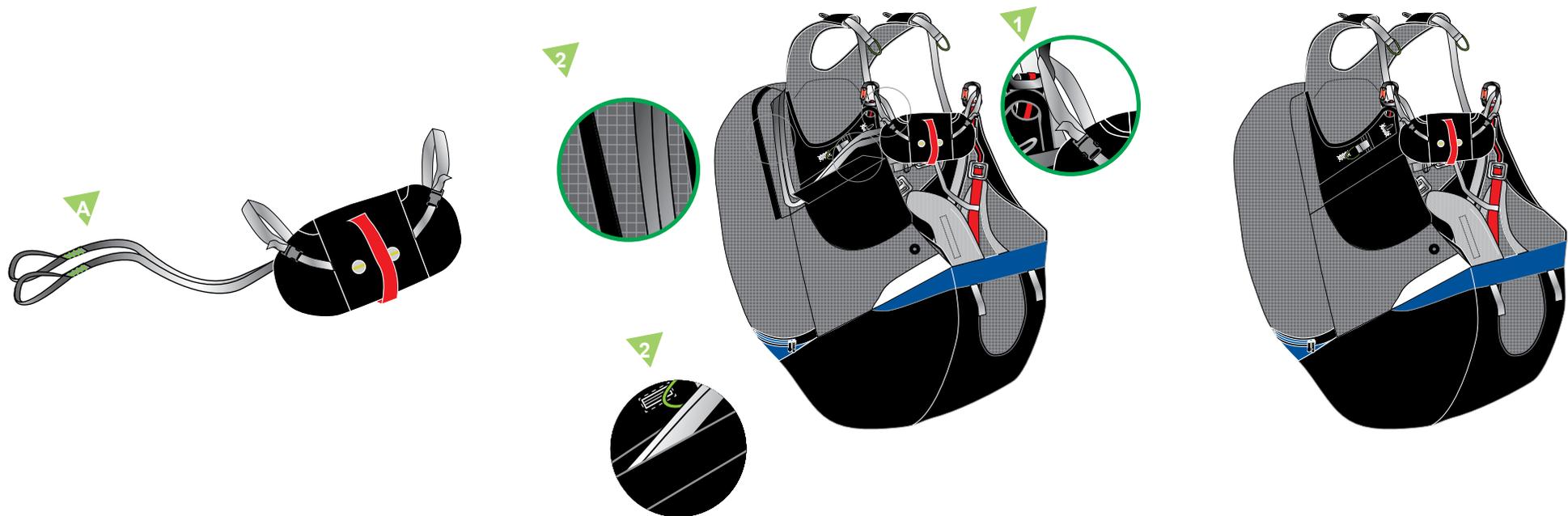
-  Kurzer Beinstrecker
-  Beinstreckerversteller (vorgerüstet)

Das Escape2 ist ausgerüstet für einen Rettungsschirmfrontcontainer

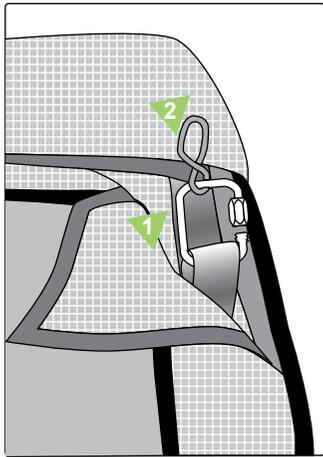
- 1 Verbinde die vordere Befestigung des Rettungsschirmcontainers mit der rechten Seite.
- 2 Stecke die Rettungsverbindungsleinen in die externe Verbindungsleinenabdeckung entlang der Seite am Gurtzeug.
- 3 SchlieÙe die Abdeckung der Rettungsverbindungsleinen.

- A Rettungsschirmfrontcontainer (mit der Verbindungsleine zum Gurtzeug)

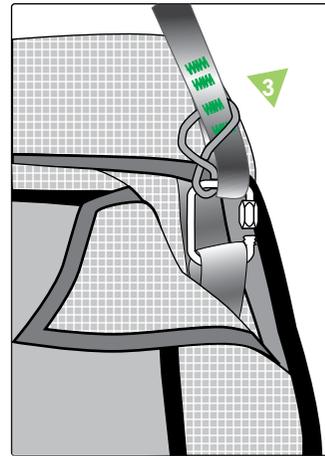
Wenn es ordnungsgemäß angebracht ist und alle Schließen (Brust und Bein-
gurte) geschlossen sind, schlieÙe den Plastikclip durch den linken Karabiner
verlaufend.



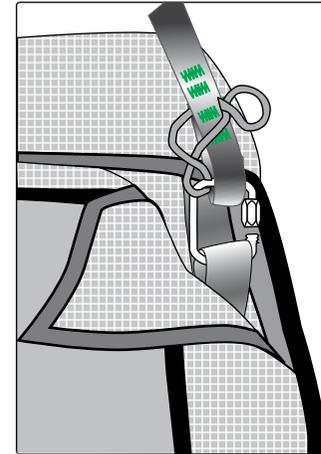
1. Hänge den Schraubschäkel mit Schloss nach unten und außen in die Gurtbandschleufe des Gurtzeuges. Hänge den O-Ring in den Schraubschäkel und drehe ihn um 180°.



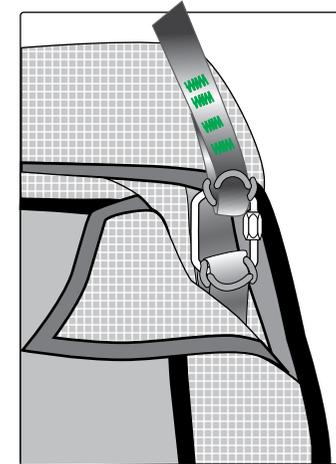
2. Fädle die Rettungsverbindungsleine durch den O-Ring und hänge sie in den Schraubschäkel



3. Mache eine weitere 180° Drehung des O-Rings und hänge ihn in den Schraubschäkel.



4. Wiederhole Schritt #1, #2, und #3 mit einem weiteren O-Ring für die Verbindung zum Gurtzeug. Schließe den Schraubschäkel korrekt, falls nötig mit einer Zange.

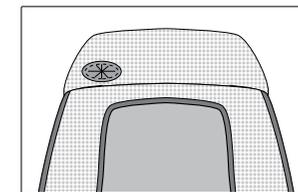
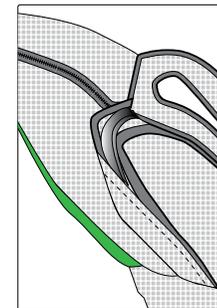
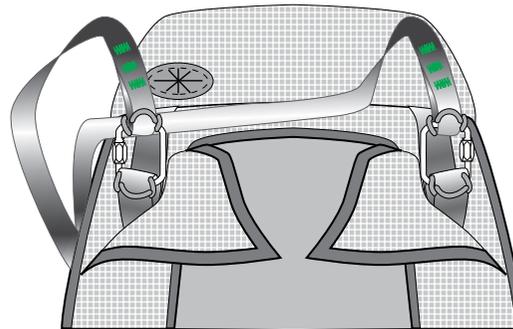


1 Schraubschäkel Maillon Rapide® Inox 6mm (x2)

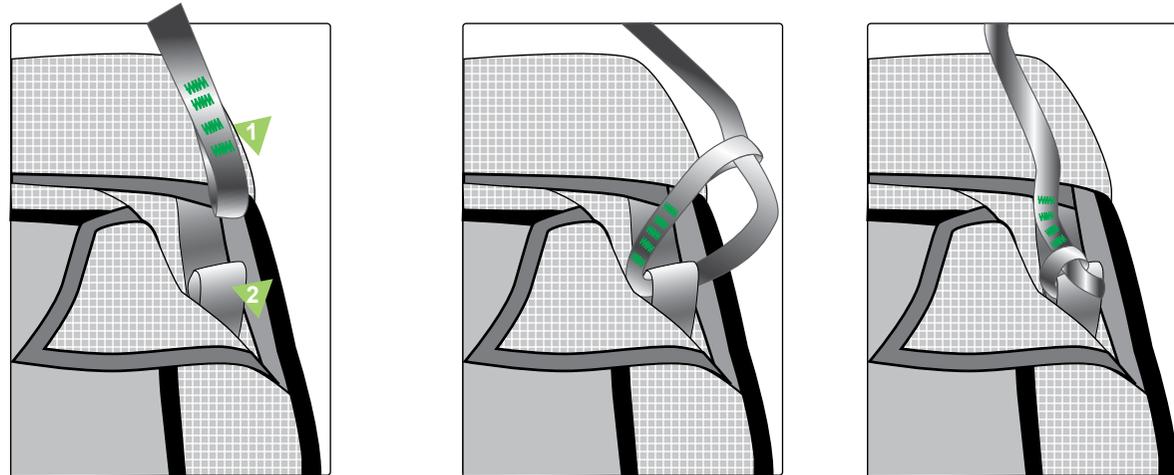
2 O-Ringe (x2)

3 Rettungsverbindungsleine

5. Achte auf eine ordentliche Führung der Rettungsverbindungsleine und schließe die Abdeckung



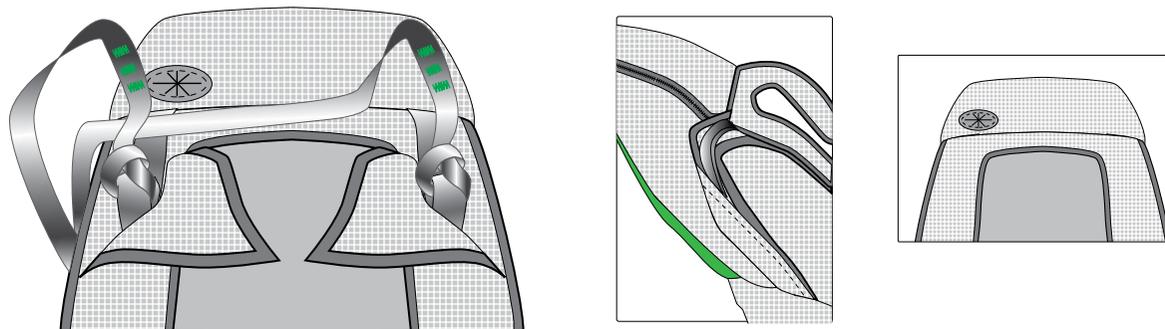
1. Fädle die Rettungsverbindungsleine durch die Ret-
 tungsgerätaufhängungsschlaufen am
 Gurtzeug und ziehe das an-
 dere Ende durch den großen
 Loop der V-Leine.



1 V- Rettungsverbindungsleine Standard (zwei einzelne)

2 Gurtschleife zur Rettungsverbindungsleinenbefestigung

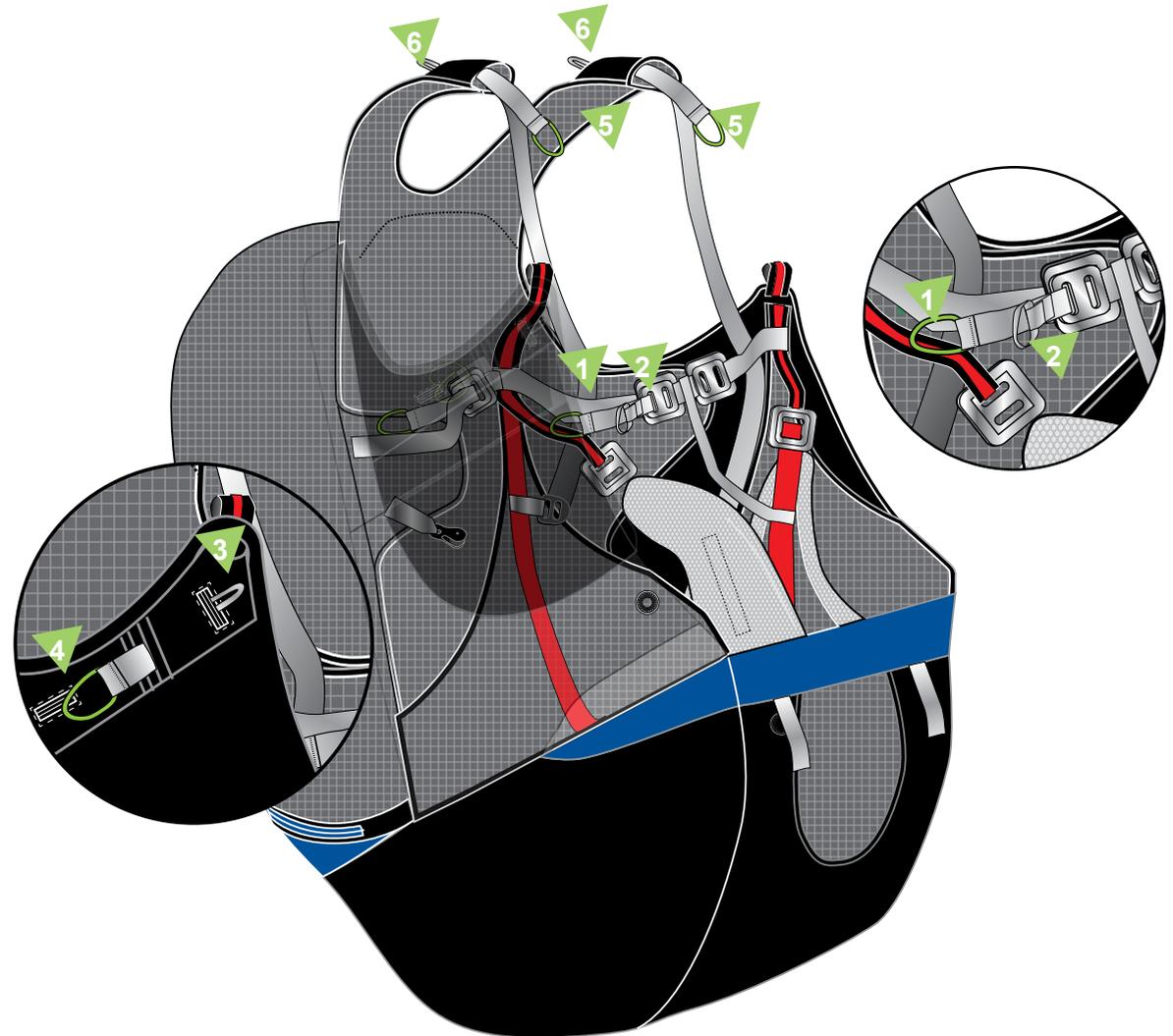
3. Verstaue sauber die Überlänge der Verbindungsleine unter der Abdeckung und schließe sie.





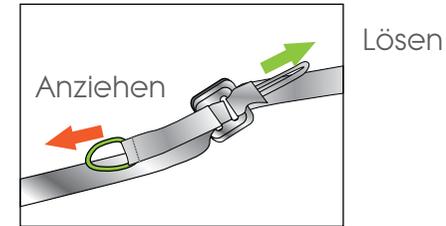
Alle Gurtzeugeinstellungen müssen vor dem ersten Flug in einer Gurtzeugaufhängung vorgenommen werden. Es ist von größter Bedeutung eine richtige Flughaltung einzunehmen. Überprüfe deine Grundeinstellung und den einfachen Zugriff auf die Einstellungen während des Fluges.

- 1 Fingerschleife zum Anziehen des Brustgurtes
- 2 Fingerschleife zum Lösen des Brustgurtes
- 3 Verstellung zur aufrechten Sitzposition
- 4 Verstellung zur Liegeposition
- 5 Verkürzung des Schultergurts
- 6 Verlängerung des Schultergurts



A Einstellung der Rückenneigung

Ziehe an dem Versteller zur aufrechten Sitzposition oder an dem Versteller zur Liegeposition. Dies verändert auch den Körperschwerpunkt (nach vorne - Beine gehen mit runter, nach hinten - Beine heben sich etwas). Stelle nun die Anpassung des unteren Rückenbereichs #5 ein.

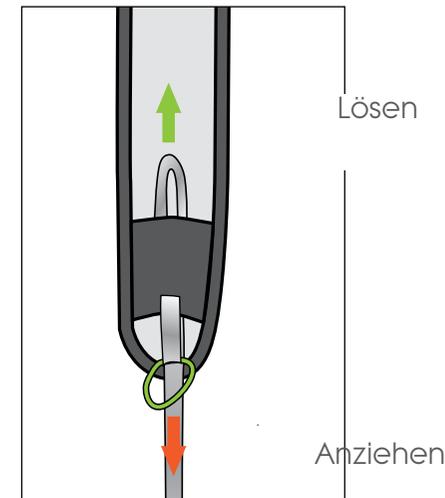


B Einstellung der Schulterlänge

Durch ziehen nach vorne an der Verkürzung des Schultergurts #6 wird es enger, durch ziehen nach hinten an der Verlängerung des Schultergurtes #7, wird es weiter. Es sollte präzise eingestellt werden.



Diese Einstellung hilft enorm den Komfort zu steigern.



C Brustgurteinstellung

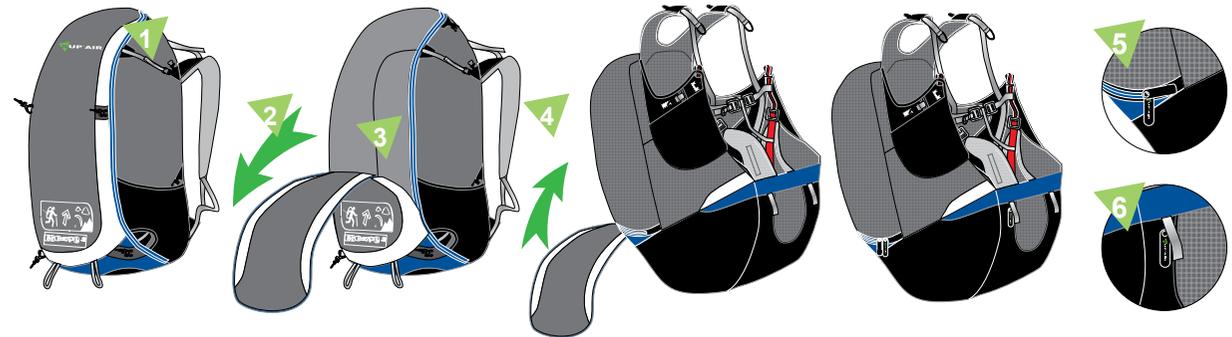
Diese Einstellung ist wichtig, weil sie sich auf das ABS und die gesamte Stabilität des Gurtzeuges auswirkt. Je enger, desto mehr Stabilität. Je weiter, desto instabiler, desto geringere Twistgefahr und eine desto effektivere Gewichtsverlagerung.

Anziehen des Brustgurts : Führe deine linke Hand vorne um den Tragegurt herum, um dich am rechten Karabiner fest zu halten. Verkürze mit dem linken Arm den Karabinerabstand und greife nun mit der Rechten Hand die Fingerschlaufe und ziehe den Brustgurt an.

Lösen des Brustgurts : Führe deine linke Hand vorne um den Tragegurt herum, um dich am rechten Karabiner fest zu halten. Verkürze mit dem linken Arm den Karabinerabstand und Greife nun mit der Rechten Hand die Fingerschlaufe und löse den Brustgurt.

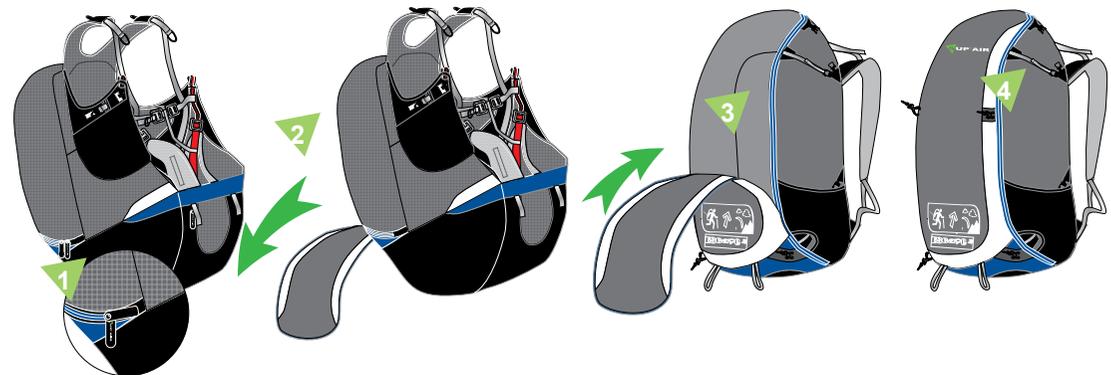
Wie wendet man den ESCAPE 2 Rucksack in die Gurtzeugfunktion :

- 1: Löse komplett oben die verstellbaren Gurte zur Gewichtsverteilung, damit der Airbag sich auch im oberen Bereich vollständig entfalten kann.
- 2: Öffne den Reißverschluss des Airbags vollständig.
- 3: Nimm den Inhalt des Rucksacks heraus.
- 4: Klapp die Sitzfläche nach außen herunter.
- 5: Schließe den Reißverschluss des Airbags und mit dem Druckknopf das Verriegelungssystem, das sich auf der rechten Seite des Gurtzeuges befindet. - Dies stellt sicher, dass der Airbag vollständig geschlossen ist und den maximalen Staudruck bekommt.
- 6: Prüfe sorgfältig, dass der Reißverschluss zum Schließen des Airbags in offener Position ist.



Wie wendet man das ESCAPE 2 Rucksack in die Gurtzeugfunktion :

1. Öffne den Druckknopf, der den Airbag verriegelt.
2. Öffne den Rucksack so weit wie möglich.
3. Belade den Rucksack.
4. Schließe den Rucksack.



Das ESCAPE 2 hat ein rundes und gut ausgewogenes Verhalten

Dank des Flex Seat System und der Verstrebung zwischen den Oberschenkeln ist das ESCAPE 2 sehr verzeihend in turbulenten Bedingungen, indem es die Sitzhaltung durch die Begrenzung der Beinbewegungen unterstützt.

Trotz seines geringen Gewichts überrascht das ESCAPE 2 durch den gebotenen Komfort des Flex Seat Systems. Die vor dem Wind schützende Seitenverkleidung hilft bei guten Flugbedingungen höher, weiter und länger als geplant in der Luft zu bleiben !



Führe einen kompletten Vorflugcheck vor jedem Flug durch.

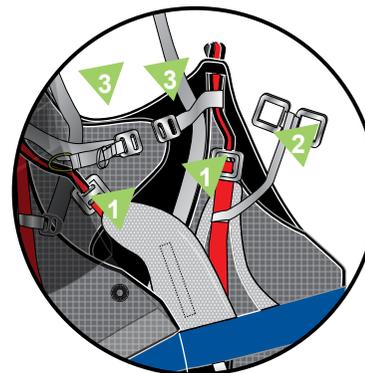
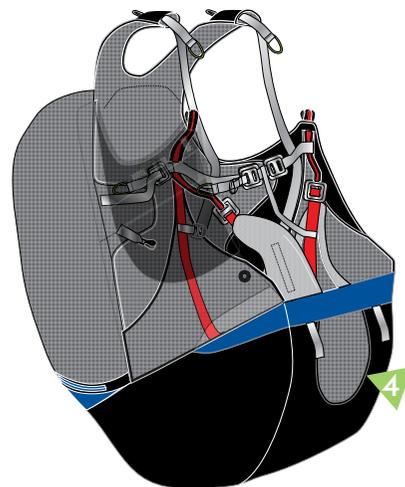


- Überprüfe, ob das Gurtzeug funktionstüchtig und noch mit gültiger Zulassung ist.
- Überprüfe, ob der Rettungsschirmfrontcontianer (optional) vorschriftsmäßig geschlossen ist.
- Stelle sicher, dass deine eigenen Gurtzeugeinstellungen sich nicht verstellt haben.
- Überprüfe die Verbindungen Schirm / Gurtzeug, wie auch die Karabiner (geschlossen und gesichert).
- Stelle sicher, dass dein Beschleunigungssystem funktioniert, falls dein Gurtzeug damit ausgestattet ist.
- Vergewissere dich, dass alle Schließen, Taschen, und vor allem der Reißverschluss des Airbags mit dessen Verschlussmechanismus geschlossen ist.
- Überprüfe, dass alle Schließen komplett geschlossen sind und vergewissere dich durch festes ziehen an ihnen. Überprüfe, dass keine Leinen, Schlaufen, Gewebe oder andere Sachen in der Schließe eingeklemmt oder mit eingehängt ist.
- Überprüfe den Reißverschluss am Lufteinlass, dass er ganz offen ist, um einen ungestörten Luftstrom zu haben.

Nach einer genauen Analyse der Wetterbedingungen, wenn die Entscheidung zum Fliegen gefallen ist, ziehe das Gurtzeug an.



- Schließe die Schließen (Beingurte, Safe-T-Bar und Brustgurte) mit Überprüfung.
- Validez le bon verrouillage des boucles en tirant dessus de chaque côté après fermeture. Veillez à ce qu'aucune sangle, cordelette, suspente ou tissu ne soient "coincé" dans une boucle.
- Stelle absolut sicher, dass keine Leinen oder andere Objekte in Berührung mit oder gefangen in dem Rettungsgriff sind.

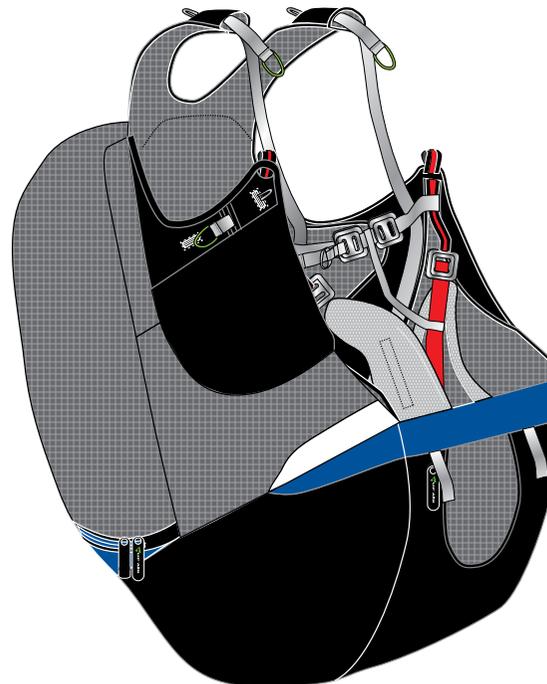


- 1 Beingurtautomatikschließen
- 2 Safe-T-bar
- 3 Brustgurtschließen
- 4 Reißverschluss der Airbagklappe.

Das ESCAPE 2 bietet eine sehr nützliche Funktion für das Groundhandling im Schnee und Sand : Man kann die Lufteintrittsöffnung des Airbags mit einem Reißverschluss schließen. Dies verhindert, dass Sand oder Schnee in den Airbag kommt.



Bitte vergiss nicht, dass wenn der Reißverschluss geschlossen ist, dass der Airbag keine Funktion hat und keinen Schutz bei einem Aufprall bietet.

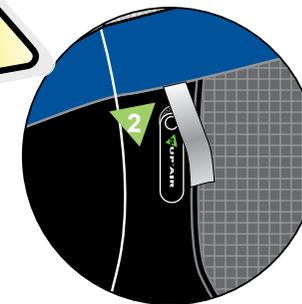
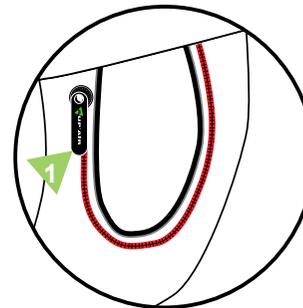


1

Schließen des Reißverschluss des Airbags

2

Stecke den Reißverschlussbändchen durch die Öse, um kontrollieren zu können, ob die Airbageintrittsöffnung offen ist.





Der Start ist unkompliziert und übersichtlich. Der Übergang von der Laufposition in die Sitzposition ist einfach. Falls dies Schwierigkeiten macht, dann hebe deine Knie und drücke die Schultern gegen die Tragegurte, während du mit der Hüfte wackelst, um hinten in die Sitzfläche hinein zu rutschen.



Drücke dich niemals mit den Bremsgriffen in der Hand in dein Gurtzeug. So kann es passieren, dass dein Schirm langsamer wird und stallt.

Lasse nicht die Steuerleinen los, wenn du nahe an Hindernissen bist.

Im Flug

Sobald du in der Luft bist, das Verhalten ist sehr vertraut und präzise.



Bitte wähle deinen Karabinerabstand entsprechend der Flugbedingungen und der Empfehlung deines Gleitschirmherstellers. Für die meisten Gleitschirme ist der durchschnittliche Abstand von Karabiner Mitte links zur Karabiner Mitte rechts zwischen 36 und 45 cm.



Verringerung des Karabinerabstands bietet mehr Stabilität, aber weniger Feedback zum effizienten Fliegen. Vorsicht es steigt dabei auch die Twistgefahr. Hingegen ein weiter Brustgurt steigert die Agilität, aber kann bei Turbulenten Flugbedingungen gefährlich werden (Risiko zum Hineinfallen/Abkippen in die geklappte Seite deines Schirms).

Benutzung des Beschleunigers



Wir empfehlen einen vorsichtigen Gebrauch des Beschleunigers, weil das Risiko von massiven Klappern wächst. Bitte lese gewissenhaft das Handbuch deines Gleitschirms.

Landung

Richte dich rechtzeitig auf um die Laufposition einzunehmen, um die Vorwärtsfahrt zu erlauben.



Lande nicht sitzend, dies ist gefährlich.



Wohlgemerkt : Häufiges Landen auf dem Airbag kann das Material und Nähte beschädigen und die Effizienz des Airbags beeinträchtigen

Wir bieten dir optionales Zubehör an, das sich perfekt zu deinem ALTIRANDO Gurtzeug kombinieren lässt.

| Funktion | Artikelcode | Beschreibung | Gewicht |
|------------------------------|--------------|--|---------|
| Beschleuniger | ACCELSOUPLE | Flexibler Beschleuniger | 100 g |
| Kurzer Beinstrecker | CALEPIED | Kurzer Beinstrecker | 150 g |
| Rettungsschirmfrontcontainer | PPVC | Rettungsschirmfrontcontainer | 560 g |
| | PPVCLIGH | Rettungsschirmfrontcontainer Light | 320 g |
| | PPVCXTRALITE | X-tralite Rettungsschirmfrontcontainer | 100 g |
| | COCPVC | Rettungsschirmfrontcontainer + Cockpit | 660 g |



Säubern deines Gurtzeuges

Es ist möglich dein Gurtzeug gelegentlich zu waschen. Für dies empfehlen wir etwas mildes Reinigungsmittel (so etwas wie Seife oder schwache Lauge), nimm eine Bürste und reichlich Wasser zum ausspülen. Nimm keinen falls chemische Lösungsmittel oder starke Reinigungsmittel, weil es die Nähte, Gurte oder den Stoff von deinem Gurtzeug angreift.

Der Reißverschluss sollte ab und zu mit einem Siliconspray geschmiert werden.

Wenn dein Gurtzeug feucht wird, solltest du die Automatikschließen, Karabiner und andere Metallteile bei Bedarf mit Siliconschmiermittel behandeln.

Lagerung und Transport Wenn du dein Gurtzeug nicht im Gebrauch hast, lagere es trocken in deinem Gleitschirmpacksack in einem trockenen kühlen sauberen Ort. geschützt vor UV Strahlung und Dämpfen etc.

Beim Transport schütze das Gurtzeug vor jeglicher mechanischen, chemischen oder UV-Belastung (benütze einen Packsack). Bitte vermeide einen langen Transport in feuchten Bedingungen.

Check

Unabhängig von dem Vorflugcheck, sollte dein Rettungsschirm nach 6 Monaten geöffnet und gelüftet werden. Auf mögliche Schäden des Gurtzeugs muss alle 2Jahre ein Check von dir selbst oder vorzugsweise von einem Fachmann durchgeführt werden. Prüfe folgendes :

- Der Airbag: keine Löcher oder Risse im Material, intakte Nähte (andernfalls funktionier der Airbag nicht ordnungsgemäß), keine Beschädigungen der Plastikversteifungen.
- Stoffe und Gurtbänder (keine exzessive Abnutzung, keine beginnenden Risse, keine ungewünschten Falten)
- Schließen und Karabiner



Faden, Gurtbänder und Stoffe wurden nach dem best möglichsten Kompromiss aus Leichtigkeit und Haltbarkeit für das ESCAPE 2 ausgewählt. Schütze dein Gurtzeug vor unnötiger UV Strahlung, Hitze, vermeidbare Abnutzung, Chemikalien, Dämpfe etc.. Es ist vorgeschrieben dein Gurtzeug in einer berechtigten Reparaturwerkstatt zu checken. Es ist zu deiner Sicherheit.

Diese Karabiner dürfen nur zum Gleitschirmfliegen verwendet werden und zu nichts anderem (nicht für das Klettern, nicht zum Abschleppen...)



Die Karabiner müssen nach 5 Jahren durch neue ersetzt werden, oder falls erforderlich zuvor (Prägung, Harrisse, Dellen, Fehlerhaft in der Funktion...)

Reparatur

Trotz Verwendung qualitativ hochwertiger Materialien ist es möglich, dass dein Gurtzeug durch deinen Gebrauch abgenützt wird. In diesem Fall solltest du es anschauen lassen und es gegebenenfalls in einer autorisierten Reparaturwerkstatt reparieren lassen.



Auch nach Ablauf der Garantiezeit bietet SUP' AIR dir die Möglichkeit das Gurtzeug zu reparieren. Dies wäre in der Praxis ein Teil- oder Totalschaden. Wir Danken dir für deinen Anruf oder dein E-Mail sav@supair.com, um dir einen Kostenvoranschlag zu machen.



Benütze nur originale Werkteile für die Reparaturen. Kontaktiere uns unter sav@supair.com, um die korrekten Materialien zu bestellen.

Materialien

Stoffe

CORDURA® RIPSTOP

CORDURA®

Gurtbänder

Polyamide 20 mm (500DaN)

Polyester 25 mm (1250 DaN)

Recycling

All unsere Materialien sind nach technischen und umweltbewussten Gesichtspunkten ausgewählt. Keine Teile von unseren Gurtzeugen sollte der Umwelt schaden. Die meisten unserer Teile sind recycelbar.

Wenn du beschließt dein Gurtzeug hat seine letzten Dienste geleistet, du trennst Plastik und Metall und erkundigst dich nach den aktuellen rechtsgültigen Sortiervorschriften bei deiner Gemeinde. Wir weisen dich zu deiner nächsten Stoffrecycling Einrichtung, um deine Stoffteile vorschriftsmäßig zu entsorgen.

Natur- und landschaftsverträgliches Verhalten:

Eigentlich selbstverständlich, aber hier nochmals ausdrücklich erwähnt: Bitte unseren naturnahen Sport so betreiben, dass Natur und Landschaft geschont werden!

Bitte nicht abseits der markierten Wege gehen, keinen Müll hinterlassen, nicht unnötig lärmern und die sensiblen Gleichgewichte im Gebirge respektieren.

Speziell am Startplatz ist unsere Rücksicht auf die Natur gefordert, und respektiere die Natur und ihrer empfindlichen Umwelt.

Garantie

SUP'AIR achtet besonders auf die Entwicklung und Produktion ihrer Produkte. SUP'AIR gibt 5 Jahre (vom Verkaufsdatum) Garantie auf ihre Produkte, sei es wegen irgendwelchen Defekten oder Konstruktionsfehlern, die unter normalen Gebrauch auftreten. Bei irgendeinen unsachgemäßen Gebrauch, starker Abnutzung oder abnormale Aussetzung von schädlichen Faktoren wie Z.B. hohe Temperatur, intensive Sonneneinstrahlung, hohe Feuchtigkeit, aggressive Dämpfe oder Flüssigkeiten... erlischt die gültige Garantie.

Haftungsausschluss



Paragliding ist eine Sportart, bei der höchste Aufmerksamkeit, Vorsicht, Fachwissen und eine schnelle Entscheidungsfindung notwendig ist. Gib acht, lerne in zugelassenen Schulen, fliege mit einer gültigen Versicherung, wie auch einem gültigen Schein und stelle sicher, dass dein Können den vorherrschenden Luftverhältnisse entspricht.



Dieses SUP'AIR Produkt wurde nur für das Gleitschirmfliegen entwickelt. Irgendwelche andere Aktivitäten, wie Fallschirmspringen oder Basejumping etc. ist absolut verboten.

Piloten Ausrüstung



Es ist unbedingt erforderlich einen Helm, geeignetes Schuhwerk und Kleidung zu tragen. Einen für dein Gewicht passenden Rettungsschirm, der korrekt mit deinem Gurtzeug verbunden ist, ist unerlässlich.

Diese Seite hilft dir den kompletten Lebenslauf deines ESCAPE 2 Gurtzuges zu dokumentieren.

Seriennummer :

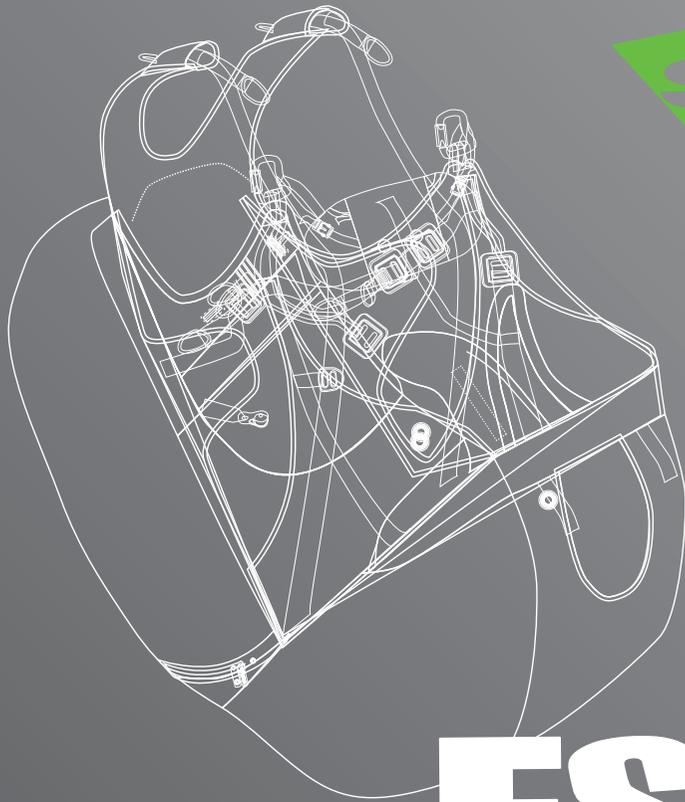
| | |
|-----------------------------------|--|
| Kaufdatum | |
| Name des Eigentümers : | |
| Name und Stempel des Verkäufers : | |

| | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Wartung | |
| <input type="checkbox"/> Weiterverkauf | |
| Name der Werkstatt / Name des Käufers : | |

| | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Wartung | |
| <input type="checkbox"/> Weiterverkauf | |
| Name der Werkstatt / Name des Käufers : | |

| | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Wartung | |
| <input type="checkbox"/> Weiterverkauf | |
| Name der Werkstatt / Name des Käufers : | |

| | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Wartung | |
| <input type="checkbox"/> Weiterverkauf | |
| Name der Werkstatt / Name des Käufers : | |



ESCAPE 2

Betriebshandbuch

SUPAIR-VLD
PARC ALTAÏS
34 RUE ADRASTÉE
74650 ANNECY CHAVANOD
FRANCE

45°54.024'N / 06°04.725' E

RCS 387956790